

Protokoll der Bezirksversammlung des Schachbezirks Mittelbaden e. V. vom 22.07.2009 in Vimbuch

TOP 1: Begrüßung und Feststellung des Stimmrechts

Bezirksvorsitzender Nikolaus Sentef eröffnet die Bezirksversammlung um 19.40 Uhr zu der fristgerecht per Mail und postalisch eingeladen wurde und begrüßt die Anwesenden.

Zu der vorliegenden Tagesordnung laut Einladung zur Bezirksversammlung gibt es keinerlei Einwendungen oder Änderungsanträge.

Stimmberechtigung:

Stimmberechtigter Vorstand / Referenten:

- Nikolaus Sentef, Bezirksvorsitzender
- Raphael Merz, Kassier
- Erich Renschler, Schriftführer
- Bernhard Ast, Bezirksturnierleiter
- Gerhard Gorges, Wertungsreferent und Webmaster

16 Vereinsvertreter lt. Anwesenheitsliste

14 von 18 Bezirksvereinen sind somit vertreten; insgesamt 21 Stimmberechtigte.

TOP 2: Kurzberichte

Es folgt der Bericht des Bezirksvorsitzenden, der auf die jeweils zeitnahen Veröffentlichungen auf der Homepage des Bezirks (kurz: Mibase) Bezug nimmt.

Der Kassier verweist auf den Kassenbericht, der im Vorfeld von ihm an die Vereinsvertreter per Mail verschickt worden war und der zudem in ausreichender Anzahl an den Plätzen der Delegierten ausgelegt und zur Einsichtnahme zur Verfügung steht.

Der Webmaster berichtet von seiner Tätigkeit, die sich auf der Mibase widerspiegelt. Er weist darauf hin, dass Eventankündigungen durch mittelbadische Vereine von ihm auch auf der Mibase veröffentlicht werden, wenn er eine entsprechende Mail erhält, dass die Mibase als Plattform von und für den Bezirk diene. In seiner Funktion als DWZ-Referent weist er darauf hin, dass er Daten von Bezirksturnieren stets zeitnah auswertet, aber auf die Auswertungsdauer bei Turnieren anderer Bezirke oder Landesverbände keinen Einfluss habe.

Der Bezirksturnierleiter berichtet über die Jugendmannschaften, die von Jürgen Schmalz als Leiter der Jugendmannschaftskämpfe bis Saisonende geführt wurden, der aber bedauerlicherweise dieses Amt darüber hinaus nicht mehr fortführen wird. Sodann übergibt er die Urkunden für die erfolgreichen Bezirksjugendmannschaften, wobei für eine Altersklasse (U 14) die Urkunden noch nachzureichen sind.

Die Erfolge im Erwachsenenbereich - sowohl Mannschaften als auch Einzelspieler - sind durch eine ausliegende Saisonübersicht 2008/09 belegt. Die Meister der Landesliga, Bezirksklasse und der Kreisklassen I – IV erhalten hierfür Urkunden.

Sodann erfolgt öffentlich die Auslosung der Startziffern für die Landesliga IV und die Bereichsliga IV für die kommende Spielzeit 2009/10: Norbert Frühe zieht die Losnummern.

Die Einstellung der Spielpläne für die Ligen Landesliga bis Kreisklasse II wird zeitnah im BSV-Ergebnisdienst erfolgen, die Vereine werden mit Mail gesondert darauf hingewiesen werden, wenn diese zur Verfügung stehen.

Für die Kreisklasse III (Sechsermannschaften) und die Kreisklasse IV (Vierermannschaften) besteht An- bzw. Abmeldefrist noch bis 31.08.2009, somit bis zur Abgabe der elektronischen Rangliste. Nachzeitigem Stand haben für die KK III 9 Mannschaften und für die KK IV 8 Mannschaften gemeldet. Die KK IV spielt weiterhin bereits um 18.00 Uhr.

In der Folge geht er nochmals auf die in der letzten Bezirksversammlung aufgeworfene Frage ein, ob und in welchem Umfang eine Bezirksturnierordnung im Bezirk Mittelbaden benötigt wird und warum aus seiner Sicht eine (Teil-)Ausgliederung in eine Geschäftsordnung nicht zweckmäßig erscheint.

In der Saison 2008/09 war ein Protest auf Bezirksebene zur Entscheidung angestanden; die Widerspruchsstelle hatte diese Entscheidung bestätigt, das Turniergericht als letzte Instanz die Entscheidungen der Vorinstanzen jedoch aufgehoben.

Für die Saison waren nur 8 Bußgeldbescheide (in der Vorsaison 46 Bußgeldbescheide) zu erlassen mit der Folge deutlich geringerer Einnahmen durch Bußgelder, was darauf zurückzuführen war, dass die BSV-Turnierordnung ein Freilassen vorderer Bretter nicht mehr gegen Bußgeld ermöglicht hat und die Verfahrensordnung in Bezug auf den BSV-Ergebnisdienst lückenhaft war. Durch die neue BSV-Verfahrensordnung wurde diese Lücke zukünftig geschlossen.

TOP 3: Ehrungen

Der Bezirksvorsitzende nimmt Ehrungen vor:

- Olga Weis von der OSG Baden-Baden (in Abwesenheit, entschuldigt) als Newcomerin des Jahres,
- Herrn Herbert Matz vom SK Ottenau für seine langjährigen Verdienste,
- Herrn Alois Miech vom SC Rastatt für seine langjährigen Verdienste.

Danach übergibt er die BSV-Urkunden nebst Ehrennadeln an die Vereinsvertreter für langjährige Mitgliedschaften in badischen Vereinen.

TOP 4: Bericht der Kassenprüfer

Kassenprüfer Torsten Meixner berichtet, dass der zweite gewählte Kassenprüfer zu zwei vereinbarten Prüfungsterminen nicht erschienen sei und er daher alleine die Kasse mit dem Kassier prüfen musste. Dessen unbenommen kann er die einwandfreie Führung der Kasse nebst Konten und Belegwesen durch den Kassier bescheinigen und empfiehlt die Entlastung des Kassiers.

TOP 5: Entlastung des Kassiers

Der Kassier wird bei eigener Enthaltung einstimmig für das Geschäftsjahr 2008/2009 entlastet.

TOP 6: Entlastung der übrigen Vorstandschaft

Zunächst beschließt die Versammlung, dass im übrigen auf eine Einzelentlastung der übrigen Vorstandschaft verzichtet werden kann und diese in einer Abstimmung gemeinsam erfolgen soll. Die Entlastung der übrigen Vorstandschaft erfolgt bei Enthaltungen der Vorstandsmitglieder im übrigen einstimmig.

TOP 7: Wahl zweier Kassenprüfer

Als Kassenprüfer werden einstimmig gewählt: Torsten Meixner und Norbert Frühe.

TOP 8: Änderungen / Anpassungen der Bezirksordnungen

Der Bezirksturnierleiter erläutert die auf der Mibase veröffentlichten Änderungen der Bezirksturnierordnung und der Bezirksverfahrensordnung.

Die Änderung der Bezirksturnierordnung wird ohne Gegenstimme bei zwei Enthaltungen beschlossen.

Die Änderung der Bezirksverfahrensordnung wird ohne Gegenstimme bei zwei Enthaltungen beschlossen.

TOP 9: Genehmigung des Haushaltsplans

Der Kassier berichtet, dass mit dem jetzt vorliegenden Haushaltsplan eine Kürzung des eingeführten Abbaukonzepts Kassenbestand verbunden ist, der zwar 2009/2010 noch zu einem Verlust führen wird, damit jedoch die Zielgröße der Mittel der Bezirkskasse auf gut 2.400 € erreicht wird. Für

2010/2011 solle mit Wegfall der Resteinstellungen des Abbaukonzepts wieder ein ausgeglichener Haushalt angestrebt werden.

Der vorliegende Haushaltsplan 2009/2010 wird einstimmig beschlossen und es besteht Einigkeit darüber, dass für 2010/2011 ein ausgeglichener Haushaltsplan der nächsten Mitgliederversammlung vorgelegt werden solle.

TOP 10: Anträge

Es sind keine weiteren Anträge seitens der Mitglieder zur Mitgliederversammlung gestellt worden.

TOP 11: Vergabe der Bezirksturniere u. a. Termine

Termine 2009/2010:

- 11.09.-13.09. Mittelbadischer Schachkongress in Iffezheim, (letztes Schulferienwochenende), Einladungen in Form eines Flyers durch den Vereinsvorsitzenden Iffezheims werden verteilt.
- Hinweis: Fr, 18.09., 20.00 Uhr – Mannschaftsführer- / Schiedsrichterschulung in Vimbuch, Alte Schule, gesonderte Einladung nebst Tagesordnungspunkten wird noch erstellt
- 19.09. Mittelbadische Senioren- und Jungsenioren-Schnellschacheinzelmeisterschaft in Baden-Baden / Dr. Muschtaki
- Hinweis: 20.09. Schachländerkampf Elsass – Baden
- Fr, 25.09. 1. Runde Mittelbad. Einzelpokal in Kuppenheim
- Fr, 02.10. 1. Runde Mittelbad. Einzelpokal in Vimbuch
- Sa, 03.10. Blitzmannschafts- und Blitzeinzelmeisterschaft in Sasbach
- Sa, 17.10. und Sa/So 31.10./01.11. Jugendeinzelmeisterschaften in Gernsbach
- Fr, 06.11. 1. Runde Mittelbad. Mannschaftspokal
- Juni 2010 Mittelbad. Schnellschacheinzelmeisterschaft in Weitenung

Planung 2010/2011:

- Mittelbad. Schachkongress in Sasbach
- Jugendeinzelmeisterschaften in Hörden
- Blitzmannschafts- und Blitzeinzelmeisterschaft – noch offen

Nächste Bezirksversammlung: in Gernsbach

TOP 12: Wahl der Delegierten zum Verbandstag 2010

Termin: 26. Juni 2010 in Bruchsal (nebst Festakt zum 100-jährigen Bestehen des BSV)

Hinweis: Nikolaus Sentef, Erich Renschler, Bernhard Ast und Markus Merklinger stehen als BSV-Funktionäre nicht zur Delegiertenwahl zur Verfügung.

6 Delegierte: Raphael Merz, Gerhard Gorges, Norbert Frühe, Michael Armbruster, Markus Merkel und Claus Hintze

Ersatzdelegierte: Jürgen Schmalz, Torsten Meixner und Hubert Weißbecher

Listen-Wahl erfolgt ohne Gegenstimme bei 2 Enthaltungen so eindeutig, dass auf gesonderte Zählung nach § 16 Nr. 4c) BSV-Satzung verzichtet werden kann.

TOP 13: Sonstiges

Herr Stoll lädt im Namen des SKR Muggensturm alle Schachfreunde des Bezirkes zu einer Simultanveranstaltung mit Frau Kachiani-Gersinska am Samstag, 01.08.2009 um 15.00 Uhr auf dem Rathausvorplatz in Muggensturm ein. Kontakt und Infos über Harry Schaub, Webmaster des SKR Muggensturm.

Spieltermine: Es soll im LSA stärker darauf geachtet werden, dass Spieltermine nicht mit Ferien bzw. Ferienbeginn oder Ferienende kollidieren, da gerade Vereine mit zahlreichen Jugendlichen hier regelmäßig stark in ihren Aufstellungen beeinträchtigt werden.

Es wird mehrheitlich durch die anwesenden Vertreter der mittelbadischen Vereine als störend empfunden, dass Spieler sowohl in Frankreich als auch in Deutschland für Mannschaften an den Start gehen könnten, da dadurch die Stärke der Mannschaften derart schwankt, dass Ergebnisse

verfälscht werden. Da hierfür ein gesonderter Tagesordnungspunkt in der Einladung nicht benannt ist, wird wie folgt verfahren: Der Bezirksvorstand soll mit Herrn Markus Merklinger im Namen des Bezirks rechtzeitig vor der nächsten LSA-Sitzung einen dem entsprechenden Antrag ausarbeiten, der den Bezirksvereinen per Mail bekannt gegeben wird und über den im Mailverfahren durch die Vereine abgestimmt wird. Ist eine Mehrheit für diesen so ausformulierten Antrag, soll der Bezirk diesen beim LSA oder / und beim Verbandstag einbringen.

Die Versammlung wird durch den Bezirksvorsitzenden um 21.40 Uhr geschlossen.

Gez.

Bernhard Ast, Protokollführer
Nikolaus Sentef, Bezirksvorsitzender
Erich Renschler, Schriftführer
23.07.2009